

Aus dem



Der Weltladen erstrahlt in neuem Glanz -
Wand, Boden und Decke und vor allem die
Beleuchtung sind erneuert worden.
Zur Wiedereröffnung Mitte September haben
wir neue interessante Ware aus Kolumbien
ins Programm genommen.
Karibuni -
Herzliche Einladung in den Weltladen!

Das Recyclen geht weiter

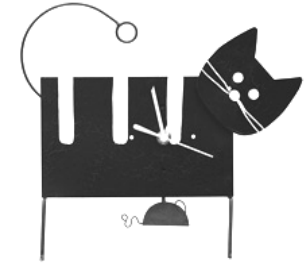
Wiederverwertung von Alteisen- Recycling in Bogotá (Kolumbien)



Mit einer metallverarbeitenden Werkstatt in Bogotá, Kolumbien, vereinbarte GLOBO 2007, dass Jugendliche (ehemalige Straßenkinder) beim Sammeln von Alteisen unterstützt werden, indem ihnen eine bestimmte Mengenabnahme garantiert wird. Ein immer größer werdender Anteil der Wand- und Standuhren mit der Aufschrift „Oxidos“ (die Rostigen) soll dann das Ergebnis der Altmetallsammlung sein. Nach einem weiteren Besuch und Gesprächen vor Ort sieht es Anfang 2009 so aus: es gibt 30 Mitar-



beiter/innen, darunter ein Drittel junge Erwachsene im Alter zwischen 18 und 21 Jahren, die in dieser Werkstatt ihre Ausbildung als Facharbeiter/in durchlaufen. Alle erhalten neben dem Lohn und der Versicherung für ärztliche Versorgung und Rente auch eine Beteiligung am Gesamtgewinn eines Jahres. Kriterien für die Höhe der Zuteilung: Dauer der Zugehörigkeit zum Betrieb, Beurteilung der Arbeitsqualität (wenig Ausschuss) und die familiäre Situation.



Im Falle einer Geburt werden einfache Arbeitsgänge als Heimarbeit ins Haus der jungen Mutter gegeben, die auf diese Weise dem Betrieb verbunden und weiterhin unter dem Schutz der sozialen Absicherung bleibt. Diese Art von Arbeitsverhältnis nennt sich „Satellit“. Im Januar 2009 sind es sechs „Satelliten“.

Die soziale Ausrichtung dieser Werkstatt kann als vorbildlich bezeichnet werden.

Das Monitoring vor Ort übernimmt eine langjährige Vertrau-

ensperson der Einrichtung ANAIDA, die seit rund zwanzig Jahren als Werkstatt und Schutzeinrichtung für misshandelte Frauen aktiv ist.

Diese Uhrenwerkstatt ist nach unserem Eindruck ein vorbildliches Projekt: klein genug, um überschaubar zu sein (30 Leute in der Werkstatt, 6 „Satelliten“), groß genug, um auf erhöhte Nachfrage zu reagieren; angemessene Löhne und Prämien, korrekte Lohnbuchhaltung, saubere Arbeitsplätze, Mitarbeiter/innen, die gerne dort arbeiten und bleiben wollen, interessante Produkte; keine Probleme bei Zahlungen bzw. Qualitätsfragen.



Weltladen

Gladenbach
BSF-Zentrum, Marktplatz 3
Geöffnet: täglich 9.30-12.00
Mo, Di, Do, Fr 15.00-18.00

06462/915885